

DIE JAGD AUF BIN LADEN

90min investigative Dokumentation, HDCAM, 2012

Brook Lapping Productions in Koproduktion mit gebrueder beetz filmproduktion
Hamburg

ZDF/arte, BBC Worldwide, itv, Smithsonian Channel, NHK

"Tod oder lebendig", lautete die Losung, die der ehemalige amerikanische Präsident Georg W. Bush für die Suche nach dem Staatsfeind Nummer Eins an seine Soldaten weitergab. Die Tötung Osama Bin Ladens markiert den Endpunkt im zwanzig Jahre währenden Kampf gegen den Terror. Diese Mission begann lange vor dem 11. September 2001.

Aus Insider-Perspektive wird nun zum ersten Mal die Geschichte der längsten und teuersten Menschenjagd der amerikanischen Geschichte erzählt. Der Film: „Die Jagd auf Bin Laden“ konzentriert sich in teilweise noch nie veröffentlichtem Archivmaterial auf die Rolle Pakistans und die dramatischen letzten Tage des gefürchteten Terroristen.

Auf den Tag genau ein Jahr nach der Erschießung Bin Ladens, am 2. Mai 2011 in Abbottabad, durch Spezialeinheiten der US Navy Seals wirft diese investigative Dokumentation einen Blick zurück und analysiert die Menschenjagd der US-amerikanischen Regierung auf den Terroristenführer. Dabei werden gravierende Fehlentscheidungen und folgenschwere Pannen aufgedeckt, welche die Ergreifung Bin Ladens immer wieder verhinderten.

Präsident Barack Obama verkündete nach der Tötung des Topterroristen: „Der Gerechtigkeit ist Genüge getan.“ **Doch hätte man die Exekution für Gerechtigkeit von vornherein verhindern können? Dieser Film klärt Zweifel auf.**

Brisantes und exklusives Archivmaterial aus Quellen der CIA und des Pentagons bildet das inhaltliche Fundament für die dokumentarische Analyse.

Kommentiert wird dies auf höchster politischer Ebene in Interviews mit den unmittelbar beteiligten Entscheidern: der damalige Verteidigungsminister **Donald Rumsfeld** und **General Richard Myers** erläutern ihr Handeln. Aber auch die **ehemaligen US-Präsidenten George W. Bush und Bill Clinton**, **Sicherheitsberater Fran Townsend und Richard Clarke** sowie **Leon Panetta**, der **als CIA-Direktor die Ergreifung Bin Ladens in Abbottabad leitete und seit Juli 2011 Verteidigungsminister in der Regierung Obama ist**, zeichnen ein hochkarätiges Bild der dramatischen Jagd auf Osama Bin Laden.

Der preisgekrönte britische Filmemacher **Leslie Woodhead**, bekannt auch für „**9/11: Day That Changed the World**“, führte auch diesmal Regie und bekam einen exklusiven Zugang durch die Unterstützung des Pentagons, sowie der CIA und des FBI zu hochbrisantem Archivmaterial: Gezeigt werden erstmals Videoaufnahmen etwa von den 9/11- Attentätern **Mohammad Attah und Ziad Jarrah** in Bin Ladens Afghanistan Camp, ebenso wie die Flugbahnen von Spionage-Drohnen auf der Jagd nach Bin Laden.

Die renommierte britische Produktionsfirma **Brook Lapping Productions** produziert in Co-Produktion mit **Gebrueder Beetz Filmproduktion Hamburg**, **Smithsonian Channel**, **itv UK**, **NHK** und **BBC Worldwide** „Die Jagd auf Bin Laden“. Spezialisiert auf politisch-investigativen Journalismus im Bereich current affairs hat **BLP** unter dem Historiker und Regisseur **Brian Lapping** zahlreiche internationale Großproduktionen erfolgreich realisiert.

Buch und Regie: Leslie Woodhead
Senior Producer: Talya Tibbon
Produzenten: Simon Berthon, Kate Botting, Reinhardt Beetz
Partner: ZDF/arte, BBC Worldwide, itv UK, Smithsonian Channel, NHK
Sendetermin: 01. Mai 2012, 21:45 Uhr auf arte